

Germany-Fellbach: Woodwork
OJ S 55/2018 20/03/2018
Contract notice
Works

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Entwicklungsgesellschaft Fellbach mbH & Co. KG
Town: Fellbach
NUTS code: DE116 Rems-Murr-Kreis
Postal code: 70734
Country: Germany
Contact person: Entwicklungsgesellschaft Fellbach mbH & Co. KG
E-mail: egfmbh@fellbach.de
Telephone: +49 7115851219
Fax: +49 7115851488
Internet address(es):
Main address: <https://www.fellbach.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.am-ag.de/pydio/public/88157f>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address
Additional information can be obtained from another address:
Official name: albrings + müller ag
Postal address: albrings + müller ag, Silberburgstraße 157, 70178 Stuttgart
Town: Stuttgart
NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis
Postal code: 70178
Country: Germany
Contact person: albrings + müller ag, Silberburgstraße 157, 70178 Stuttgart
E-mail: info@am-ag.de
Telephone: +49 7115285040
Fax: +49 71152850499
Internet address(es):
Main address: <https://www.am-ag.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 Nr. 2 GWB

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Projekt „Neue Mitte Schmiden“: Holzbau

II.1.2. Main CPV code

45422100 Woodwork

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe des Holzbaus inklusive Dach und Fassade im Rahmen des Projekts „Neue Mitte Schmiden“.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45211100 Construction work for houses

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Main site or place of performance: 70736 Fellbach-Schmiden

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Beschaffung ist der Holzbau im Rahmen des Projekts „Neue Mitte Schmiden“. Weitere Angaben zur Leistung:

Es ist geplant die Gebäude in Holzfertigteilbauweise zu konstruieren, die Außenwände in Holztafelbau, die Geschossdecken aus Brettsperrholz. Die Fassaden sollen mit einer hinterlüfteten Holzschalung belegt werden. Das Dach ist als vorgefertigtes Sparren-Pfetten-Dach mit aufgesetzten Gauben und Ziegeln gedeckt geplant. Aus Gründen einer möglichst wirtschaftlichen und kostengünstigen Bauweise ist ein maximaler Vorfertigungsgrad der Holzkonstruktion vorgesehen. Das heißt Wand-, Decken- und Dachelemente werden komplett inklusive Fenster, Dämmschichten und Bekleidungen vorgefertigt. Dies bietet neben einem reibungslosen Bauablauf und Bauzeiteinsparungen auch eine Optimierung und Qualitätssicherung der Schnittstellen. Diese Bauweise umfasst die Holzbaukonstruktionen zusammen mit den Fensterbauarbeiten, Flaschnerarbeiten, Dachdeckungsarbeiten und Fassadenbekleidungsarbeiten (Holzbau).

Das Gebiet „Neue Mitte Schmiden“ zwischen der Fellbacher Straße und der Butterstraße in Fellbach-Schmiden soll aufgewertet werden. Dabei sollen neben hochwertigen, flexiblen, barrierefreien und behindertengerechten Wohnungen auch gewerbliche Flächen für ein Café und eine Praxis entstehen. Des Weiteren soll eine Tiefgarage mit Anwohnerstellplätzen sowie öffentlichen Stellplätzen realisiert werden.

Die Planungen sehen vier Baukörper mit einer Fläche von ca. 3 900 bis 4 500 m² BGF bzw. ca. 2 800 m² Nutzfläche vor. In den Baukörpern werden sich eine Einheit für ein Café (ca. 140 m² Mietfläche), eine Praxis (ca. 200 m² Mietfläche) und ca. 29 Wohnungen (ca. 2 450 m² Mietfläche) befinden. Zu berücksichtigen ist, dass die Tiefgarage, die Erschließungskerne und Teile des Erdgeschosses (z.B. Decke Café, Einhausung Einfahrt Tiefgarage, etc.) in Stahl-Beton-Bauweise und die vier Baukörper selbst in Holzbauweise (Brettsperrholz) ausgeführt werden sollen. Die Gebäude unterliegen den Anforderungen der Gebäudeklasse 4.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 17/10/2018 End: 19/03/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Datenraumordner „Bewertungskriterien“ unter folgendem Link: <https://www.am-ag.de/pydio/public/88157f>

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Sämtliche Vergabeunterlagen nebst Anhängen werden mit Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach § 6e EU Abs. 1, 4 und 6 VOB/A

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Angaben über die Ausführungen vergleichbarer Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Anzugeben sind mindestens drei Referenzen.
- 2) Eigenerklärung zur Angabe über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

- 3) Angabe der Anzahl der technischen Fachkräfte (Polier/Meister, Facharbeiter, Vorarbeiter, Maschinisten), über die der Unternehmer für die Erbringung der Leistung verfügt.
- 4) Benennung des verantwortlichen Fachbauleiters lt. LBO.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/04/2018 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/07/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

- 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- a. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- b. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- c. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- d. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt:

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/03/2018